

Der Präsident ist zufrieden

Präsident des Rollkunstlauf-Weltverbandes James A. Pollard zu Besuch – Generalprobe für die WM gelungen

Äußerst zufrieden zeigte sich James A. Pollard, Präsident des Rollkunstlauf-Weltverbandes (CIPA), mit dem Stand der Vorbereitungen der 54. Rollkunstlauf-Weltmeisterschaften, die vom 10. bis 21. November in Freiburg stattfinden werden. Anlass seines Besuchs war der bereits zum 37. Mal von der Freiburger Turnerschaft von 1844 e. V. (FT) ausgerichtete Internationale Deutschland- und Schauenbergpokal.

Dieser diente den WM-Organisatoren als Generalprobe für die Weltmeisterschaften, die in der Schauenberghalle und in Halle 2 der Messe Freiburg ausgetragen werden. Chef des Organisationskomitees (OK) und FT-Geschäftsführer Walter Hasper zog nach der Veranstaltung ein positives Fazit: „Der Probelauf war erfolgreich. Insbesondere Ergebnissoftware und Anzeigetechnik wurden ausgiebig geprüft und haben unseren Anforderungen standgehalten.“

Diese Einschätzung teilt auch der aus Kalifornien angereiste Präsident des Rollkunstlauf-Weltverbandes. Bei einer für einen Brückentag gut besuchten Pressekonferenz am 22. Mai im FT-Sportpark stand James A. Pollard den anwesenden Medienvertretern genauso Rede und Antwort, wie der Präsident des Deutschen Rollsportverbandes Harro Strucksberg. Beide sind sich nach Einholung der



Teile des Organisationskomitees gemeinsam mit dem Präsidenten des Rollkunstlauf-Weltverbands, James A. Pollard (2.v.l.). Von links: FT-Geschäftsführer Walter Hasper, CIPA-Präsident James A. Pollard, Präsident des Deutschen Rollsportverbandes Harro Strucksberg und der ehemalige Weltmeister im Rollkunstlauf Michael Obrecht FOTO: FT

ersten Zwischenberichte sicher, dass die Freiburger WM-Organisatoren die hohen Erwartungen erfüllen werden und die Rollsportfreunde aus nah und fern sich auf spannende Welttitelkämpfe freuen dürfen.

Auch zahlreiche Sponsoren waren bei der Pressekonferenz vor Ort. Vertreter aller Hauptsponsoren: FWTM, Brauerei Ganter, Volksbank Freiburg, Karstadt und Stahlbau Schauenberg konnte OK-Chef Walter Hasper begrüßen und äußerte sich dankbar über die Unterstützung, ohne die eine solch große internationale Veranstaltung mit circa 1.000

Athleten aus mehr als 26 Nationen nicht zu stemmen wäre. Logistische Unterstützung erhält die ausrichtende Freiburger Turnerschaft hierbei von den offiziellen Carriern Gulf Air, Baden-Auto und VAG. „Unser großes Ziel ist es, Weltmeisterschaften auszurichten, an die alle - Sportler, Trainer, Funktionäre, Sponsoren, Zuschauer, aber auch die Organisatoren und die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer - gerne zurückdenken“, fasst OK-Chef Walter Hasper seinen großen Wunsch in Worte. Die offizielle Eröffnungsfeier der Meisterklasse und Gruppen in

der Messe Freiburg - eingebettet in eine große Rollsportshow - wird am Dienstag, 17. November, bereits um 19.30 Uhr beginnen. Regisseur Michael Obrecht verspricht: „Wir haben mit der großen WM-Eröffnungsfeier einen mehr als würdigen Ersatz für das in diesem Jahr ausfallende 'Märchen auf Rollen' in Planung - und zusätzlich die besten Rollkünstler der Welt zu Gast.“

Tickets können bereits über die WM-Homepage www.freiburg2009.com oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden.